

wollten. Thor willigte ein, und alle gingen in einen großen goldenen Saal, wo auf Marmortischen mit goldenen und silbernen Füßen ein kräftiges Mahl und ein erquickender Trunk in krystallinen Gefäßen aufgetragen war. Es wurde nun wacker gegessen und getrunken, und Götter und Riesen waren fröhlich und guter Dinge. Loki nahm jetzt das Wort und schlug, obgleich sich alle schon satt gegessen hatten, einen Wettkampf im Essen vor, denn er war ein ungeheurer Fresser und rühmte sich, daß es ihm niemand im Essen gleichthun könne. Utgardloki rief eiligst einen von Kopf zu Fuß bepanzerten Riesen herein, aus dessen Munde eine doppelte Reihe von flammenden Zähnen hervorragte, und gebot ihm, mit Loki um die Wette zu essen. Nun ward ein großer Trog gebracht, der war von unten bis oben mit köstlich duftenden gebratenen Auerhähnen angefüllt. Die beiden Wettfresser setzten sich jeder an das eine Ende des Troges und begannen den Inhalt zu verschlingen. Es dauerte nicht lange, so trafen sie gerade in der Mitte des Troges zusammen. Allein Loki war doch überwunden, denn während er nur das gebratene Fleisch verzehrte, hatte der Riese auch die Knochen, ja, sogar den Trog mit verschluckt. Loki wurde ausgelacht und mußte zurücktreten. Jetzt kam die Reihe an Thialfi. Er war durch das genossene Bocksmark ein Schnellläufer geworden und sollte seine Kunst jetzt zeigen. Utgardloki rief ein wunderlich aussehendes Zwerglein herbei, das war ganz mit einem Schleier bedeckt und konnte sich bald lang und bald kurz machen. Der Wettlauf begann, aber auch Thialfi ward ausgelacht, denn als er gerade die Hälfte des verabredeten Weges zurückgelegt hatte, kam ihm das Zwerglein schon vom anderen Ende wieder entgegen. Auch ein zweites und drittes Mal war Thialfi nicht glücklicher. Jetzt forderte der Riesenkönig Thor selbst auf, seine Kunst zu zeigen. Es ward ein großes Trinkhorn gebracht, das war